

Das Leipziger Adressbuch will seiner jährlichen Ausgabe kurze historische, wirtschaftliche, statistische und kulturelle Ueberblicke voranstellen. Ich begrüße diese Absicht lebhaft. In den folgenden Darlegungen ist der Anfang gemacht. Mögen diese Darlegungen und auch ihre Nachfolger in späteren Jahren stets die Aufmerksamkeit der Eigentümer und der Benutzer des Leipziger Adressbuchs finden. Es wird in ihnen der Versuch gemacht, jährlich das Wichtigste aus dem Schaffen und dem Zustand der Stadt Leipzig mitzuteilen. Die Verbreitung des Adressbuchs soll die Kenntnis von Arbeit und Geschehen der Heimatstadt möglichst weiten Kreisen unserer Bürgerschaft vermitteln. Sie sollen zu innerer und tätiger Teilnahme am Leben der Gemeinde aufgerufen werden, in der sie selbst wirken, deren Ruf und Wesen auch ihrem eigenen Dasein einen großen Teil seines Inhalts gibt.

Möge dies gelingen! Es werden nicht nur freundliche Bilder sein, die vor des Lesers Auge entrollt werden. Mögen sie immer künden von heißem Streben, von unermüdlicher Pflichterfüllung und von festem Willen, die Aufgaben, die dieser großen, schönen und in der ganzen Welt bekannten deutschen Stadt obliegen, tatkräftig und vorausschauend zu erfüllen und das Glück der in ihr lebenden Menschen zu erhöhen.

Leipzig, am 23. November 1936

gez. Dr. Goerdeler
Oberbürgermeister